



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 08/2016

Oktober 2016

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im August 2016

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Jacek Walsdorfer	0611 3802-401
E-Mail	tourismus@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	http://www.statistik.hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2015 und 2016	5
Übernachtungen in Hessen 2015 und 2016	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2016	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Antwortausfälle meldepflichtiger Betriebe werden durch ein maschinelles Imputations-Verfahren geschätzt. Durch Nach- und Korrekturmeldungen werden die Ergebnisse der Monatserhebung rückwirkend aktualisiert und sind deshalb vorläufig. Mit dem Berichtsmonat Dezember sind alle Ergebnisse des Berichtsjahres endgültig.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

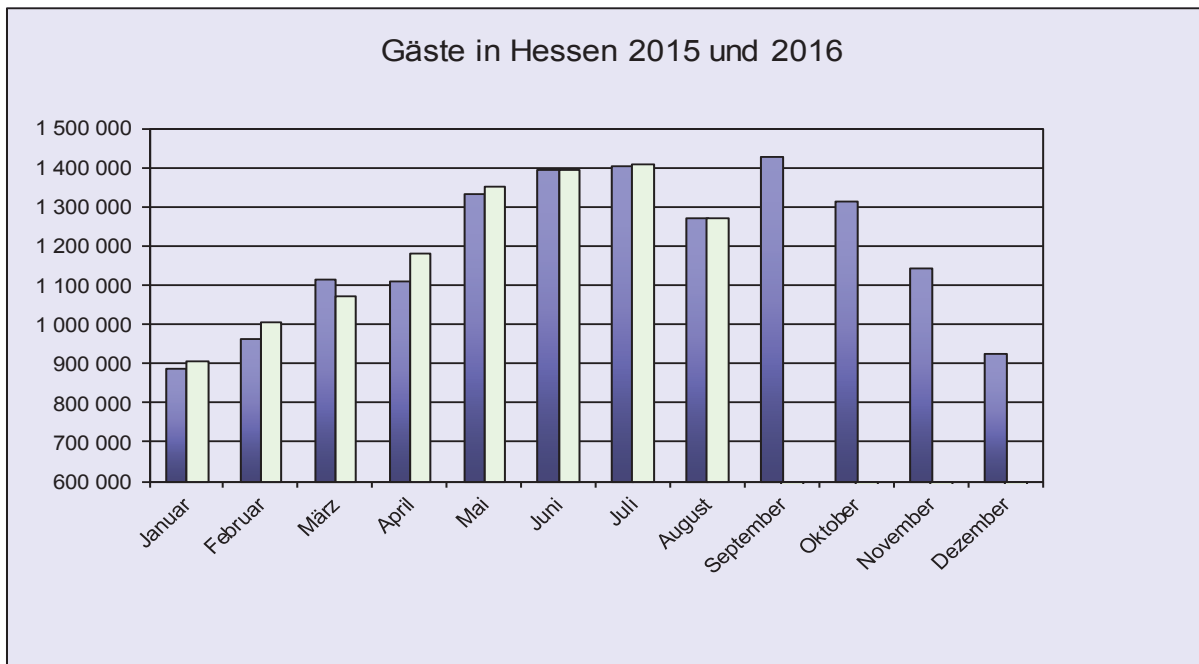
Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

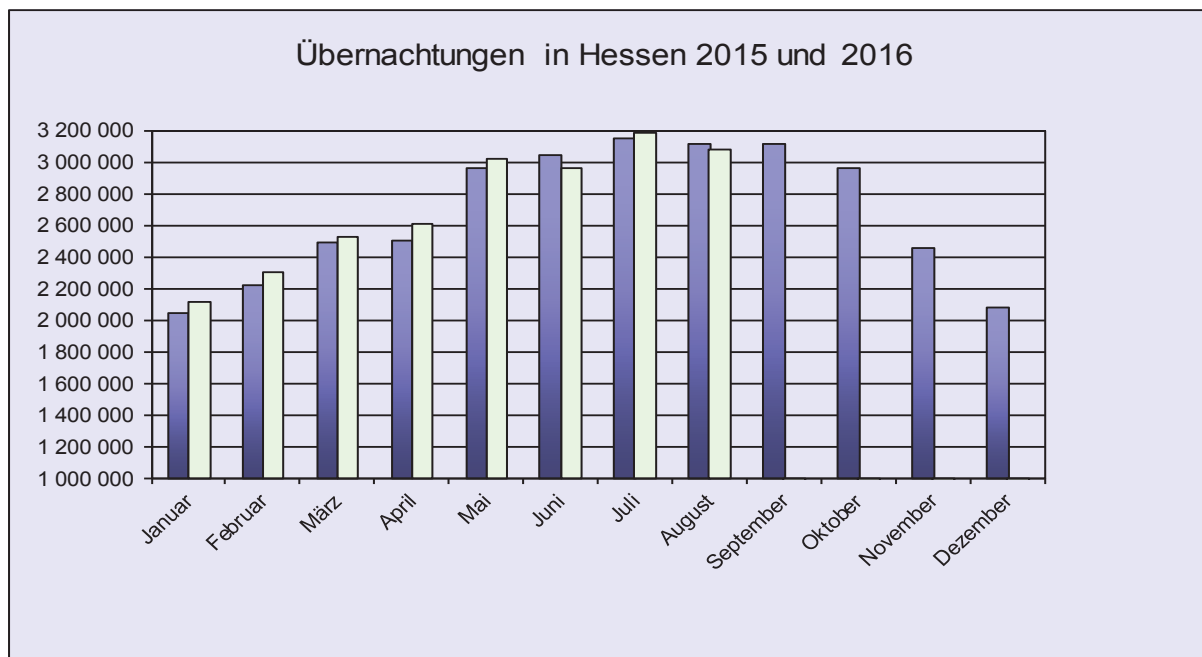
Hinweis

Flüchtlinge sind keine Übernachtungsgäste im Sinne der Beherbergungsstatistik. Die für diese Personengruppe vorgehaltenen Zimmer und Betten werden auch bei den Kapazitätsangaben nicht berücksichtigt.

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



■ = 2015 ■ = 2016



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2016

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2014	13 702 917	3,5	3 399 990	2,8	31 180 120	2,8	6 698 597	5,1
2015	14 313 705	4,5	3 665 856	7,8	32 167 968	3,2	7 121 002	6,3
2014 Januar	878 307	3,1	237 022	3,4	2 041 687	2,3	491 547	5,0
Februar	926 273	4,7	240 918	3,0	2 122 704	3,6	501 615	4,8
März	1 057 973	6,0	265 780	10,4	2 405 385	4,0	529 822	16,5
April	1 011 288	– 5,4	244 766	– 5,6	2 409 918	0,3	475 438	– 2,7
Mai	1 306 650	8,1	298 703	2,8	2 847 353	4,1	562 304	2,3
Juni	1 264 128	– 0,6	292 860	– 6,0	2 795 652	0,4	542 636	– 5,7
Juli	1 332 443	10,7	359 949	7,2	3 049 600	5,7	717 856	14,2
August	1 219 612	– 1,6	335 388	3,0	3 035 171	0,8	692 509	4,6
September	1 380 298	2,9	343 963	5,9	3 076 138	4,1	680 769	13,8
Oktober	1 297 604	6,3	305 004	– 0,3	2 928 188	3,1	590 078	– 2,6
November	1 124 388	2,9	247 643	4,6	2 432 963	2,0	470 735	3,4
Dezember	903 953	4,6	227 994	7,7	2 035 361	3,4	443 288	8,0
2015 Januar	887 212	1,0	243 555	2,8	2 042 452	—	490 170	– 0,3
Februar	962 561	3,9	266 440	10,6	2 225 279	4,8	567 945	13,2
März	1 118 636	5,7	265 822	—	2 490 095	3,5	515 942	– 2,6
April	1 113 353	10,1	277 386	13,3	2 500 227	3,7	523 698	10,2
Mai	1 334 107	2,1	325 708	9,0	2 963 967	4,1	607 056	8,0
Juni	1 398 025	10,6	351 484	20,0	3 049 615	9,1	666 113	22,8
Juli	1 406 824	5,6	398 770	10,8	3 149 984	3,3	763 987	6,4
August	1 273 188	4,4	363 785	8,5	3 111 892	2,5	740 465	6,9
September	1 429 573	3,6	359 678	4,6	3 123 475	1,5	676 401	– 0,6
Oktober	1 316 696	1,5	323 436	6,0	2 970 077	1,4	627 017	6,3
November	1 145 378	1,9	257 365	3,9	2 454 844	0,9	489 937	4,1
Dezember	928 152	2,7	232 427	1,9	2 086 061	2,5	452 271	2,0
2016 Januar	903 777	1,9	259 483	6,5	2 108 214	3,2	533 103	8,8
Februar	1 003 810	4,3	278 456	4,5	2 298 775	3,3	585 090	3,0
März	1 071 605	– 4,2	283 482	6,6	2 527 442	1,5	568 821	10,2
April	1 181 913	6,2	299 639	8,0	2 600 161	4,0	569 457	8,7
Mai	1 349 006	1,1	324 267	– 0,4	3 017 284	1,8	609 982	0,5
Juni	1 395 037	– 0,2	348 231	– 0,9	2 964 546	– 2,8	632 463	– 5,1
Juli	1 409 633	0,2	395 793	– 0,7	3 177 237	0,9	754 699	– 1,2
August	1 272 392	– 0,1	344 016	– 5,4	3 081 814	– 1,0	710 281	– 4,1

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelgenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	August 2016						Januar bis August
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Anzahl		%	Anzahl	%	%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	40	39	– 7,1	4 531	– 2,6	43,7	42,8
Frankfurt am Main, St.	271	267	—	47 025	3,6	48,4	50,8
Offenbach am Main, St.	34	34	6,3	3 030	22,0	33,9	41,3
Wiesbaden, Landeshauptst.	77	77	– 1,3	7 536	– 2,7	48,8	46,4
Bergstraße	143	139	– 5,4	7 479	– 2,0	33,2	30,7
Darmstadt-Dieburg	91	91	– 6,2	4 451	– 4,1	37,5	38,8
Groß-Gerau	106	104	– 6,3	7 473	– 8,1	38,8	40,0
Hochtaunuskreis	135	134	– 0,7	8 826	4,1	39,7	42,2
Main-Kinzig-Kreis	199	197	– 2,5	10 441	– 1,6	40,2	37,5
Main-Taunus-Kreis	92	91	– 2,2	6 692	7,5	30,3	33,9
Odenwaldkreis	122	121	– 2,4	5 180	– 1,0	35,5	27,0
Offenbach	105	105	– 3,7	6 906	– 0,3	38,5	39,6
Rheingau-Taunus-Kreis	177	177	—	10 765	0,2	40,5	36,0
Wetteraukreis	105	105	– 6,3	6 602	– 1,8	52,4	48,7
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 697	1 681	– 2,6	136 937	1,0	42,8	43,1
Gießen	104	104	– 3,7	6 144	– 2,2	26,5	24,9
Lahn-Dill-Kreis	88	88	– 3,3	5 312	1,4	31,5	29,3
Limburg-Weilburg	82	80	– 5,9	6 323	– 3,4	32,4	30,5
Marburg-Biedenkopf	114	112	2,8	5 861	– 2,7	36,6	34,5
Vogelsbergkreis	100	100	– 5,7	6 463	– 3,3	32,6	25,0
Reg.-Bez. G i e ß e n	488	484	– 3,0	30 103	– 2,2	31,9	28,8
Kassel, documenta-St.	65	64	1,6	6 094	1,4	35,7	38,7
Fulda	275	274	3,8	15 239	5,3	36,2	32,1
Hersfeld-Rotenburg	108	107	1,9	9 959	2,6	36,9	30,9
Kassel	150	149	– 1,3	12 144	2,2	22,9	19,9
Schwalm-Eder-Kreis	138	137	– 5,5	8 377	– 1,7	30,7	25,4
Waldeck-Frankenberg	401	395	0,5	26 473	– 0,9	46,8	37,8
Werra-Meißner-Kreis	120	118	– 1,7	7 618	– 3,4	35,6	28,5
Reg.-Bez. K a s s e l	1 257	1 244	0,2	85 904	0,8	37,1	31,6
Land H e s s e n	3 442	3 409	– 1,6	252 944	0,5	39,5	37,7

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	August 2016				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	25 417	4,8	60 995	18,7	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	17 686	0,6	38 639	11,3	2,2
	Anderer Wohnsitz	7 731	15,9	22 356	34,1	2,9
412	Frankfurt am Main, St.	415 300	– 3,4	704 158	– 7,3	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	221 142	– 0,6	368 296	– 4,9	1,7
	Anderer Wohnsitz	194 158	– 6,5	335 862	– 9,7	1,7
413	Offenbach am Main, St.	16 346	0,6	31 800	4,8	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	10 744	11,5	21 321	10,1	2,0
	Anderer Wohnsitz	5 602	– 15,2	10 479	– 4,6	1,9
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	49 858	– 3,8	113 903	– 2,5	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	38 497	7,0	81 733	6,0	2,1
	Anderer Wohnsitz	11 361	– 28,3	32 170	– 19,2	2,8
431	Bergstraße	29 852	– 5,7	76 695	– 2,2	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	25 314	0,3	63 030	– 0,4	2,5
	Anderer Wohnsitz	4 538	– 29,3	13 665	– 9,6	3,0
432	Darmstadt-Dieburg	19 584	6,1	51 352	– 6,1	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	17 186	8,6	42 738	– 5,1	2,5
	Anderer Wohnsitz	2 398	– 8,9	8 614	– 11,0	3,6
433	Groß-Gerau	55 186	– 1,5	89 749	– 4,4	1,6
	Bundesrepublik Deutschland	37 167	6,3	61 027	– 0,8	1,6
	Anderer Wohnsitz	18 019	– 14,6	28 722	– 11,0	1,6
434	Hochtaunuskreis	34 454	3,4	106 983	2,0	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	28 331	6,3	92 601	5,1	3,3
	Anderer Wohnsitz	6 123	– 8,1	14 382	– 14,2	2,3
435	Main-Kinzig-Kreis	32 276	8,5	128 801	2,3	4,0
	Bundesrepublik Deutschland	28 292	8,4	119 684	2,1	4,2
	Anderer Wohnsitz	3 984	9,2	9 117	4,9	2,3
436	Main-Taunus-Kreis	31 513	14,0	61 489	9,4	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	23 745	16,1	45 857	12,6	1,9
	Anderer Wohnsitz	7 768	7,9	15 632	1,1	2,0
437	Odenwaldkreis	14 658	5,4	55 756	– 2,4	3,8
	Bundesrepublik Deutschland	13 892	5,2	52 791	– 3,1	3,8
	Anderer Wohnsitz	766	8,3	2 965	13,9	3,9
438	Offenbach	38 003	1,6	82 388	1,4	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	28 062	1,6	62 035	3,5	2,2
	Anderer Wohnsitz	9 941	1,7	20 353	– 4,4	2,0
439	Rheingau-Taunus-Kreis	52 929	– 3,3	134 200	– 1,3	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	38 498	– 2,0	99 060	2,1	2,6
	Anderer Wohnsitz	14 431	– 6,4	35 140	– 9,7	2,4
440	Wetteraukreis	21 430	0,2	105 812	– 1,1	4,9
	Bundesrepublik Deutschland	19 624	0,6	100 973	– 1,5	5,1
	Anderer Wohnsitz	1 806	– 3,4	4 839	7,1	2,7
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	836 806	– 1,2	1 804 081	– 2,7	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	548 180	2,6	1 249 785	0,1	2,3
	Anderer Wohnsitz	288 626	– 7,6	554 296	– 8,4	1,9

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis August 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
229 101	2,6	474 003	9,4	2,1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
163 334	– 1,1	314 886	5,0	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
65 767	13,2	159 117	19,2	2,4	Anderer Wohnsitz	
3 390 676	1,6	5 787 039	1,2	1,7	Frankfurt am Main, St.	
1 871 452	1,1	3 093 724	0,7	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
1 519 224	2,3	2 693 315	1,9	1,8	Anderer Wohnsitz	
143 534	12,6	272 541	8,9	1,9	Offenbach am Main, St.	
98 888	13,3	184 883	13,1	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
44 646	11,1	87 658	1,0	2,0	Anderer Wohnsitz	
387 210	0,6	809 618	1,8	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.	
296 939	3,7	590 570	2,3	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
90 271	– 8,5	219 048	0,5	2,4	Anderer Wohnsitz	
215 750	– 7,7	506 677	– 2,7	2,3	Bergstraße	
183 115	– 5,8	420 723	– 1,0	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
32 635	– 16,9	85 954	– 9,9	2,6	Anderer Wohnsitz	
165 149	1,3	397 517	– 0,3	2,4	Darmstadt-Dieburg	
144 672	1,0	327 388	0,1	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
20 477	3,6	70 129	– 2,0	3,4	Anderer Wohnsitz	
418 751	– 4,7	712 288	– 3,1	1,7	Groß-Gerau	
277 400	– 4,0	484 004	– 4,2	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
141 351	– 5,9	228 284	– 0,7	1,6	Anderer Wohnsitz	
312 351	0,4	877 053	– 0,6	2,8	Hochtaunuskreis	
261 253	– 0,2	764 596	—	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
51 098	3,4	112 457	– 4,3	2,2	Anderer Wohnsitz	
245 322	1,9	913 441	0,8	3,7	Main-Kinzig-Kreis	
218 766	0,8	850 718	1,4	3,9	Bundesrepublik Deutschland	
26 556	11,3	62 723	– 6,6	2,4	Anderer Wohnsitz	
265 118	6,7	527 031	4,2	2,0	Main-Taunus-Kreis	
204 787	7,8	388 222	4,8	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
60 331	3,4	138 809	2,6	2,3	Anderer Wohnsitz	
100 663	3,1	298 562	1,6	3,0	Odenwaldkreis	
95 877	3,1	281 492	1,6	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
4 786	2,9	17 070	1,6	3,6	Anderer Wohnsitz	
313 060	– 2,0	664 104	2,3	2,1	Offenbach	
232 452	– 1,4	493 097	2,5	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
80 608	– 3,7	171 007	2,0	2,1	Anderer Wohnsitz	
320 941	– 0,8	804 020	1,0	2,5	Rheingau-Taunus-Kreis	
247 797	– 0,3	648 101	2,5	2,6	Bundesrepublik Deutschland	
73 144	– 2,3	155 919	– 4,7	2,1	Anderer Wohnsitz	
164 476	– 4,9	762 503	0,3	4,6	Wetteraukreis	
149 907	– 4,5	724 495	– 0,1	4,8	Bundesrepublik Deutschland	
14 569	– 9,1	38 008	8,0	2,6	Anderer Wohnsitz	
6 672 102	0,8	13 806 397	1,2	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
4 446 639	0,6	9 566 899	1,1	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
2 225 463	1,0	4 239 498	1,4	1,9	Anderer Wohnsitz	

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	August 2016				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	21 767	10,5	49 630	13,1	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	19 282	9,3	42 985	11,5	2,2
	Anderer Wohnsitz	2 485	20,4	6 645	25,0	2,7
532	Lahn-Dill-Kreis	23 183	3,2	51 530	1,0	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	20 818	2,6	45 781	0,2	2,2
	Anderer Wohnsitz	2 365	8,8	5 749	7,8	2,4
533	Limburg-Weilburg	26 700	– 3,2	63 158	– 3,8	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	22 657	– 2,7	54 398	– 3,0	2,4
	Anderer Wohnsitz	4 043	– 6,4	8 760	– 8,4	2,2
534	Marburg-Biedenkopf	23 894	– 5,8	66 540	0,8	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	21 346	– 6,1	57 346	0,5	2,7
	Anderer Wohnsitz	2 548	– 3,2	9 194	2,5	3,6
535	Vogelsbergkreis	21 008	– 6,1	65 184	– 0,9	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	18 759	– 6,3	60 226	– 1,6	3,2
	Anderer Wohnsitz	2 249	– 4,4	4 958	8,2	2,2
	Reg.-Bez. G i e ß e n	116 552	– 0,8	296 042	1,3	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	102 862	– 1,1	260 736	0,8	2,5
	Anderer Wohnsitz	13 690	1,1	35 306	4,6	2,6
611	Kassel, documenta-St.	37 985	3,0	67 317	1,0	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	30 937	4,3	55 258	0,3	1,8
	Anderer Wohnsitz	7 048	– 2,5	12 059	4,6	1,7
631	Fulda	71 429	7,3	170 327	4,0	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	64 307	6,6	154 019	1,0	2,4
	Anderer Wohnsitz	7 122	14,6	16 308	45,8	2,3
632	Hersfeld-Rotenburg	39 292	1,5	113 526	2,1	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	33 425	0,6	95 963	– 0,1	2,9
	Anderer Wohnsitz	5 867	6,8	17 563	16,4	3,0
633	Kassel	33 050	3,4	85 016	8,6	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	27 757	2,6	74 219	6,9	2,7
	Anderer Wohnsitz	5 293	7,8	10 797	22,3	2,0
634	Schwalm-Eder-Kreis	26 529	4,8	78 837	– 2,4	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	22 667	0,2	69 766	– 6,8	3,1
	Anderer Wohnsitz	3 862	42,8	9 071	54,5	2,3
635	Waldeck-Frankenberg	90 007	0,4	382 623	0,8	4,3
	Bundesrepublik Deutschland	78 701	– 0,8	331 469	– 0,7	4,2
	Anderer Wohnsitz	11 306	9,7	51 154	11,6	4,5
636	Werra-Meißner-Kreis	20 742	3,9	84 045	– 2,2	4,1
	Bundesrepublik Deutschland	19 540	4,0	80 318	– 2,6	4,1
	Anderer Wohnsitz	1 202	2,1	3 727	7,3	3,1
	Reg.-Bez. K a s s e l	319 034	3,2	981 691	1,6	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	277 334	2,3	861 012	– 0,4	3,1
	Anderer Wohnsitz	41 700	9,6	120 679	18,5	2,9
	Land H e s s e n	1 272 392	– 0,1	3 081 814	– 1,0	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	928 376	2,1	2 371 533	–	2,6
	Anderer Wohnsitz	344 016	– 5,4	710 281	– 4,1	2,1

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis August 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
161 446	6,3		325 080	7,3	2,0	Gießen
144 447	6,9		283 628	7,6	2,0	Bundesrepublik Deutschland
16 999	1,6		41 452	4,8	2,4	Anderer Wohnsitz
153 706	3,3		327 067	– 1,2	2,1	Lahn-Dill-Kreis
137 261	2,6		290 217	– 0,7	2,1	Bundesrepublik Deutschland
16 445	10,3		36 850	– 5,1	2,2	Anderer Wohnsitz
150 062	–	7,1	389 294	– 5,3	2,6	Limburg-Weilburg
129 785	–	6,7	347 490	– 4,4	2,7	Bundesrepublik Deutschland
20 277	–	9,1	41 804	– 11,6	2,1	Anderer Wohnsitz
174 503	–	1,2	439 294	2,6	2,5	Marburg-Biedenkopf
158 737	–	1,1	384 757	2,1	2,4	Bundesrepublik Deutschland
15 766	–	2,2	54 537	6,3	3,5	Anderer Wohnsitz
132 224	–	6,1	342 834	– 4,7	2,6	Vogelsbergkreis
120 501	–	6,5	320 715	– 5,3	2,7	Bundesrepublik Deutschland
11 723	–	2,4	22 119	5,0	1,9	Anderer Wohnsitz
771 941	–	1,0	1 823 569	– 0,5	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n
690 731	–	1,0	1 626 807	– 0,5	2,4	Bundesrepublik Deutschland
81 210	–	1,1	196 762	– 0,7	2,4	Anderer Wohnsitz
320 794	–	1,1	571 398	– 2,5	1,8	Kassel, documenta-St.
277 271	–	1,5	491 902	– 3,3	1,8	Bundesrepublik Deutschland
43 523	1,3		79 496	2,5	1,8	Anderer Wohnsitz
510 268	4,6		1 092 831	2,2	2,1	Fulda
469 799	3,3		1 014 689	1,3	2,2	Bundesrepublik Deutschland
40 469	22,7		78 142	16,0	1,9	Anderer Wohnsitz
256 262	2,5		720 458	0,4	2,8	Hersfeld-Rotenburg
227 336	1,6		663 578	0,2	2,9	Bundesrepublik Deutschland
28 926	9,8		56 880	1,8	2,0	Anderer Wohnsitz
212 689	5,0		526 287	7,5	2,5	Kassel
187 008	4,1		473 803	5,7	2,5	Bundesrepublik Deutschland
25 681	11,7		52 484	26,0	2,0	Anderer Wohnsitz
161 273	4,7		464 678	2,5	2,9	Schwalm-Eder-Kreis
140 966	2,6		427 555	0,9	3,0	Bundesrepublik Deutschland
20 307	22,2		37 123	26,6	1,8	Anderer Wohnsitz
562 417	1,7		2 269 428	1,4	4,0	Waldeck-Frankenberg
500 779	1,5		2 062 749	1,5	4,1	Bundesrepublik Deutschland
61 638	3,0		206 679	0,8	3,4	Anderer Wohnsitz
119 427	–	0,6	500 427	– 0,4	4,2	Werra-Meißner-Kreis
113 277	–	0,4	483 595	– 0,2	4,3	Bundesrepublik Deutschland
6 150	–	2,9	16 832	– 6,0	2,7	Anderer Wohnsitz
2 143 130	2,4		6 145 507	1,5	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
1 916 436	1,7		5 617 871	1,0	2,9	Bundesrepublik Deutschland
226 694	8,9		527 636	6,6	2,3	Anderer Wohnsitz
9 587 173	1,0		21 775 473	1,1	2,3	Land H e s s e n
7 053 806	0,8		16 811 577	0,9	2,4	Bundesrepublik Deutschland
2 533 367	1,6		4 963 896	1,8	2,0	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	39	4 531	25 417	4,8	60 995	18,7	2,4
412	Frankfurt am Main, St.	267	47 025	415 300	– 3,4	704 158	– 7,3	1,7
413	Offenbach am Main, St.	34	3 030	16 346	0,6	31 800	4,8	1,9
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	77	7 536	49 858	– 3,8	113 903	– 2,5	2,3
431	Bergstraße	139	7 479	29 852	– 5,7	76 695	– 2,2	2,6
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 124	5 938	– 20,7	10 010	– 17,7	1,7
431 003	Biblis	3	59	235	– 7,8	654	26,7	2,8
431 004	Birkenau	7	226	481	24,0	1 733	12,0	3,6
431 005	Bürstadt	2	.	.	.	.	.	.
431 007	Fürth	3	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	2	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	13	653	2 797	27,2	8 293	22,6	3,0
431 011	Heppenheim	15	776	3 808	– 12,2	6 677	– 5,7	1,8
431 012	Hirschhorn	6	927	3 264	10,8	8 984	9,4	2,8
431 013	Lampertheim	8	338	1 498	0,1	4 533	7,5	3,0
431 014	Lautertal	8	200	1 025	6,4	1 695	8,7	1,7
431 015	Lindenfels	14	784	1 381	– 17,1	9 539	– 22,9	6,9
431 016	Lorsch	7	164	1 039	33,4	1 760	19,6	1,7
431 017	Mörlenbach	6	186	553	13,3	1 484	– 14,4	2,7
431 018	Neckarsteinach	4	250	2 539	– 4,5	4 065	9,8	1,6
431 019	Rimbach	3	73	229	.	474	.	2,1
431 020	Viernheim	9	413	2 259	– 25,2	4 778	– 13,6	2,1
431 021	Wald-Michelbach	11	541	1 207	– 2,1	3 360	– 3,5	2,8
431 022	Zwingenberg	2	.	.	.	.	.	.
432	Darmstadt-Dieburg	91	4 451	19 584	6,1	51 352	– 6,1	2,6
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	214	428	19,9	3 285	– 24,4	7,7
432 002	Babenhausen	7	382	1 461	23,4	3 266	– 17,8	2,2
432 003	Bickenbach	—	—	—	—	—	—	—
432 004	Dieburg	3	88	412	– 17,8	587	– 28,0	1,4
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	89	461	19,4	972	20,6	2,1
432 007	Fischbachtal	5	267	1 223	14,0	4 062	– 3,6	3,3
432 008	Griesheim	8	510	2 266	– 12,9	7 709	– 14,0	3,4
432 009	Groß-Bieberau	2	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	5	300	1 242	5,7	2 440	– 1,9	2,0
432 011	Groß-Zimmern	4	158	689	– 18,3	2 295	8,3	3,3
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	7	253	450	24,3	2 117	15,9	4,7
432 014	Mühltal	3	.	.	.	.	.	.
432 015	Münster	3	160	.	.	.	.	.
432 016	Ober-Ramstadt	3	99	252	.	406	.	1,6
432 017	Otzberg	3	.	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	6	172	1 042	8,2	1 742	– 17,0	1,7
432 019	Reinheim	3	94	401	– 2,7	1 042	13,8	2,6
432 020	Roßdorf	3	.	.	.	.	.	.
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	681	5 738	22,4	11 671	12,4	2,0
432 023	Weiterstadt	7	425	1 157	9,4	3 013	10,5	2,6

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2016						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
229 101	2,6	474 003	9,4	2,1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
3 390 676	1,6	5 787 039	1,2	1,7	Frankfurt am Main, St.	
143 534	12,6	272 541	8,9	1,9	Offenbach am Main, St.	
387 210	0,6	809 618	1,8	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.	
215 750	—	506 677	—	2,7	2,3	
.	.	.	.	.	Bergstraße	
51 588	—	90 899	—	14,9	1,8	Abtsteinach
1 626	—	4 042	0,9	2,5	Bensheim	
3 333	6,8	11 078	18,6	3,3	Biblis	
.	.	.	.	.	Birkenau	
.	.	.	.	.	Bürrstadt	
.	.	.	.	.	Fürth	
15 732	3,2	40 505	2,3	2,6	Gorxheimertal	
34 798	—	63 057	—	0,2	1,8	Grasellenbach
11 594	—	26 537	—	6,3	2,3	Heppenheim
12 135	7,8	33 399	13,5	2,8	Hirschhorn	
7 646	7,2	12 301	2,5	1,6	Lampertheim	
10 130	—	67 681	—	3,0	6,7	Lautertal
6 143	4,1	11 873	13,7	1,9	Lindenfels	
3 761	5,5	8 143	7,1	2,2	Lorsch	
11 859	—	15 015	4,2	1,3	Mörlenbach	
1 725	.	3 589	.	2,1	Neckarsteinach	
23 445	—	44 063	—	4,3	1,9	Rimbach
9 682	0,2	27 469	—	0,4	2,8	Viernheim
.	.	.	.	.	Wald-Michelbach	
165 149	1,3	397 517	—	0,3	2,4	Zwingenberg
.	.	.	.	.	.	Darmstadt-Dieburg
12 178	16,4	28 619	—	1,4	2,4	Alsbach-Hähnlein
—	—	—	—	—	—	Babenhausen
3 613	—	4 905	—	17,3	1,4	Bickenbach
.	.	.	.	.	.	Dieburg
3 512	—	8 034	5,1	2,3	.	Eppertshausen
4 192	—	13 335	7,8	3,2	.	Erzhausen
23 346	7,4	70 565	—	0,8	3,0	Fischbachtal
.	.	.	.	.	.	Griesheim
8 928	3,5	15 183	2,9	1,7	.	Groß-Bieberau
6 440	—	18 639	13,7	2,9	.	Groß-Umstadt
.	.	.	.	.	.	Groß-Zimmern
5 206	—	16 159	6,0	3,1	.	Messel
.	.	.	.	.	.	Modautal
2 104	—	13 364	8,0	6,4	.	Mühltal
2 476	7,9	4 263	24,8	1,7	.	Münster
.	.	.	.	.	.	Ober-Ramstadt
8 740	7,6	15 791	2,5	1,8	.	Otzberg
2 947	—	8 390	8,8	2,8	.	Pfungstadt
.	.	.	.	.	.	Reinheim
.	.	.	.	.	.	Roßdorf
52 828	5,4	88 064	5,4	1,7	.	Schaafheim
7 986	10,6	19 792	10,9	2,5	.	Seeheim-Jugenheim
						Weiterstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	104	7 473	55 186	– 1,5	89 749	– 4,4	1,6
433 001	Biebesheim	2	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	1	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	175	723	34,9	2 192	57,4	3,0
433 004	Gernsheim	5	241	836	– 7,1	2 512	– 14,8	3,0
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	7	286	509	– 13,6	1 400	– 36,3	2,8
433 006	Groß-Gerau	8	466	1 759	10,4	5 591	44,9	3,2
433 007	Kelsterbach	16	1 247	13 738	– 12,1	18 038	– 11,9	1,3
433 008	Mörfelden-Walldorf	16	1 914	19 200	15,3	26 091	0,9	1,4
433 009	Nauheim	5	156	257	12,2	718	10,5	2,8
433 010	Raunheim	8	1 157	11 100	– 1,7	17 878	– 9,8	1,6
433 011	Riedstadt	10	535	1 155	– 2,0	2 711	– 17,0	2,3
433 012	Rüsselsheim	18	1 090	5 457	– 18,9	11 700	– 1,0	2,1
433 014	Trebur	4	87	299	– 10,2	569	– 24,2	1,9
434	Hochtaunuskreis	134	8 826	34 454	3,4	106 983	2,0	3,1
434 001	Bad Homburg	35	3 033	12 391	3,5	46 158	6,1	3,7
434 002	Friedrichsdorf	10	612	3 788	– 2,7	7 226	– 0,3	1,9
434 003	Glashütten	5	228	1 148	43,5	2 113	55,0	1,8
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	12	1 123	2 890	– 10,7	15 883	– 12,9	5,5
434 006	Kronberg	9	369	2 020	– 6,2	4 002	– 11,4	2,0
434 007	Neu-Anspach	4	167	544	– 8,9	1 232	– 14,2	2,3
434 008	Oberursel	16	1 432	6 174	27,0	14 468	16,6	2,3
434 009	Schmitten	18	906	2 314	– 21,4	7 980	– 9,7	3,4
434 010	Steinbach	7	232	1 002	25,4	2 673	20,1	2,7
434 011	Usingen	6	101	599	2,6	1 114	8,7	1,9
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	7	352	681	3,8	2 104	4,4	3,1
435	Main-Kinzig-Kreis	197	10 441	32 276	8,5	128 801	2,3	4,0
435 001	Bad Orb	29	2 483	5 506	22,5	40 669	0,6	7,4
435 002	Bad Soden-Salmünster	30	1 972	3 724	12,1	32 163	5,4	8,6
435 003	Biebergemünd	5	183	255	– 2,3	1 078	0,5	4,2
435 004	Birstein	5	125	230	– 8,0	1 035	– 9,6	4,5
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	427	1 971	18,0	7 462	1,0	3,8
435 007	Erlensee	2	.	.	.	.	.	.
435 008	Flörsbachtal	3	288	.	.	.	.	.
435 009	Freigericht	4	90	335	16,7	956	13,1	2,9
435 010	Gelnhausen	9	353	1 311	– 9,7	2 622	– 12,2	2,0
435 012	Gründau	6	254	1 180	– 5,2	2 991	2,3	2,5
435 013	Hammersbach	3	73	66	– 34,7	164	5,1	2,5
435 014	Hanau	24	1 198	5 806	10,7	12 279	6,5	2,1
435 015	Hasselroth	3	127	.	.	.	.	.
435 016	Jossgrund	3	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	3	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	8	565	3 935	10,0	6 603	8,8	1,7
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	165	544	– 12,5	903	– 20,2	1,7
435 022	Niederodorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	107	197	– 21,2	387	– 5,4	2,0
435 024	Ronneburg	3	158	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2016							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
418 751	—	4,7	712 288	—	3,1	1,7	Groß-Gerau
.	Biebesheim
.	Bischofsheim
4 980		3,2	15 951		21,5	3,2	Büttelborn
8 803	—	3,5	20 381	—	6,9	2,3	Gernsheim
4 605	—	14,3	13 048	—	18,4	2,8	Ginsheim-Gustavsburg
13 585		2,2	37 249		23,3	2,7	Groß-Gerau
106 169	—	4,1	148 208	—	6,1	1,4	Kelsterbach
137 763		2,3	203 118		0,6	1,5	Mörfelden-Walldorf
1 577	—	9,9	4 524	—	6,2	2,9	Nauheim
79 720	—	13,1	139 107	—	10,1	1,7	Raunheim
9 603	—	4,2	23 033	—	11,7	2,4	Riedstadt
47 694	—	10,3	94 881	—	3,8	2,0	Rüsselsheim
2 205		8,4	4 912	—	6,7	2,2	Trebur
312 351		0,4	877 053	—	0,6	2,8	Hochtaunuskreis
108 389	—	0,9	364 615	—	1,3	3,4	Bad Homburg
30 832		2,3	57 537		1,2	1,9	Friedrichsdorf
12 482		2,1	20 559		2,7	1,6	Glashütten
.	Grävenwiesbach
31 115	—	6,2	136 171	—	4,9	4,4	Königstein
16 075	—	6,0	31 246	—	5,8	1,9	Kronberg
5 861	—	7,0	11 561	—	3,1	2,0	Neu-Anspach
53 455		6,1	124 362		5,3	2,3	Oberursel
27 113	—	2,2	67 314	—	4,9	2,5	Schmitten
9 674		14,1	24 064		11,0	2,5	Steinbach
4 497		9,9	8 876		14,0	2,0	Usingen
.	Wehrheim
4 312	—	6,8	10 023	—	8,7	2,3	Weilrod
245 322		1,9	913 441		0,8	3,7	Main-Kinzig-Kreis
43 713		6,6	288 958		4,4	6,6	Bad Orb
30 092		0,9	244 058		0,7	8,1	Bad Soden-Salmünster
2 158		4,1	6 171		1,7	2,9	Biebergemünd
1 740		4,1	6 599	—	7,3	3,8	Birstein
.	Brachtal
7 600		15,4	24 675		10,4	3,2	Bruchköbel
.	Erlensee
1 694	—	11,4	4 835	—	21,3	2,9	Flörsbachtal
2 177	—	38,7	7 491	—	20,3	3,4	Freigericht
11 586	—	0,9	24 969	—	1,2	2,2	Gelnhausen
7 861	—	2,1	21 486	—	5,5	2,7	Gründau
487	—	3,0	1 246		2,7	2,6	Hammersbach
49 775		2,5	103 816		2,3	2,1	Hanau
2 796		1,5	9 673	—	3,2	3,5	Hasselroth
.	Jossgrund
.	Langenselbold
.	Linsengericht
25 562		4,7	45 916	—	2,4	1,8	Maintal
.	Neuberg
5 602		6,8	9 662		1,3	1,7	Nidderau
.	Niederdorfelden
1 878	—	12,4	3 371	—	—	1,8	Rodenbach
9 497	—	0,9	24 418		1,3	2,6	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
435 025	Schlüchtern	13	648	1 198	8,7	3 796	– 8,2	3,2
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	9	316	769	– 21,4	1 293	– 8,0	1,7
435 028	Steinau	9	212	878	17,2	2 229	36,7	2,5
435 029	Wächtersbach	3	95	624	– 9,3	1 151	– 0,1	1,8
436	Main-Taunus-Kreis	91	6 692	31 513	14,0	61 489	9,4	2,0
436 001	Bad Soden	15	982	5 495	43,5	12 597	22,3	2,3
436 002	Eppstein	7	923	1 204	– 1,7	3 909	– 6,3	3,2
436 003	Eschborn	12	1 549	9 136	4,5	14 808	6,2	1,6
436 004	Flörsheim	6	192	488	– 53,5	1 354	– 46,8	2,8
436 005	Hattersheim	4	.	.	.	.	.	.
436 006	Hochheim	11	377	1 709	8,2	3 802	21,5	2,2
436 007	Hofheim	16	928	5 745	51,3	10 010	25,1	1,7
436 008	Kelkheim	11	364	1 787	18,5	3 529	25,4	2,0
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	3	71	91	– 76,3	370	– 58,9	4,1
436 011	Schwalbach	3	708	1 897	– 3,9	3 850	– 0,8	2,0
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	121	5 180	14 658	5,4	55 756	– 2,4	3,8
437 001	Bad König	14	353	1 321	23,2	3 975	4,8	3,0
437 002	Beerfelden	10	227	803	2,9	3 085	– 7,2	3,8
437 003	Brensbach	3	110	220	– 24,1	1 157	– 28,8	5,3
437 004	Breuberg	8	1 004	1 186	– 26,0	10 017	– 25,4	8,4
437 005	Brombachtal	6	244	1 175	11,6	3 381	2,4	2,9
437 006	Erbach	12	558	1 413	5,2	6 106	26,0	4,3
437 007	Fränkisch-Crumbach	4	119	251	– 0,4	507	– 13,0	2,0
437 008	Hesseneck	3	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	10	375	1 275	12,5	3 552	14,6	2,8
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	15	628	2 830	25,6	7 993	39,3	2,8
437 012	Mossautal	15	730	1 653	9,5	6 711	– 5,1	4,1
437 013	Reichelsheim	13	461	1 153	1,5	4 456	– 5,3	3,9
437 014	Rothenberg	6	180	789	– 9,0	2 989	0,9	3,8
437 015	Sensbachtal	1	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	105	6 906	38 003	1,6	82 388	1,4	2,2
438 001	Dietzenbach	7	411	1 270	– 7,8	3 040	6,9	2,4
438 002	Dreieich	14	837	4 283	– 11,5	9 075	11,4	2,1
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	4	77	193	– 33,2	787	– 28,6	4,1
438 005	Heusenstamm	3	151	540	– 32,7	1 848	– 0,8	3,4
438 006	Langen	8	833	5 997	– 6,7	12 401	– 0,6	2,1
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	7	310	1 005	– 14,5	4 256	– 0,3	4,2
438 009	Neu-Isenburg	16	1 852	12 493	11,6	24 882	– 2,9	2,0
438 010	Obertshausen	5	238	1 614	3,4	3 299	9,6	2,0
438 011	Rodgau	14	639	2 521	27,7	5 563	20,8	2,2
438 012	Rödermark	10	587	3 326	7,3	5 844	0,7	1,8
438 013	Seligenstadt	12	500	3 160	– 4,2	5 983	– 3,3	1,9

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2016							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
8 154	—	2,1	18 293	—	6,2	2,2	Schlüchtern
.		Schöneck
4 402	—	13,3	8 866	—	1,5	2,0	Sinntal
4 781		11,5	11 319		7,2	2,4	Steinau
5 226		1,0	9 306		4,6	1,8	Wächtersbach
265 118		6,7	527 031		4,2	2,0	Main-Taunus-Kreis
45 919		0,4	102 656		1,3	2,2	Bad Soden
9 812	—	15,6	26 352	—	18,8	2,7	Eppstein
63 413		8,0	120 706		9,0	1,9	Eschborn
8 917		35,7	18 153		4,6	2,0	Flörsheim
.		Hattersheim
13 020		1,7	27 712		5,8	2,1	Hochheim
51 098		30,1	88 244		13,9	1,7	Hofheim
13 644		1,3	28 468		3,5	2,1	Kelkheim
.		Kriftel
1 393	—	47,0	4 328	—	48,4	3,1	Liederbach
21 765		2,4	42 169		5,8	1,9	Schwalbach
.		Sulzbach
100 663		3,1	298 562		1,6	3,0	Odenwaldkreis
8 800		8,7	24 539		7,7	2,8	Bad König
4 109	—	3,4	13 045	—	10,7	3,2	Beerfelden
1 909	—	1,6	9 000		11,0	4,7	Brensbach
11 207		1,6	63 065	—	0,9	5,6	Breuberg
6 527		17,7	13 599		14,3	2,1	Brombachtal
10 210	—	1,6	27 128	—	0,8	2,7	Erbach
1 953		3,3	3 442	—	14,8	1,8	Fränkisch-Crumbach
.		Hesseneck
11 636	—	1,7	28 819	—	0,3	2,5	Höchst
.		Lützelbach
16 692		7,1	35 408		7,2	2,1	Michelstadt
10 976		2,1	31 166		5,5	2,8	Mossautal
8 520		2,4	24 403	—	7,2	2,9	Reichelsheim
4 962	—	0,7	16 197		6,0	3,3	Rothenberg
.		Sensbachtal
313 060	—	2,0	664 104		2,3	2,1	Kreis Offenbach
14 434	—	1,3	32 246		9,2	2,2	Dietzenbach
37 102	—	0,3	74 128		6,6	2,0	Dreieich
.		Egelsbach
1 637	—	24,7	5 440	—	31,4	3,3	Hainburg
5 486	—	28,6	16 746		11,9	3,1	Heusenstamm
49 055	—	13,2	105 537		0,1	2,2	Langen
.		Mainhausen
8 222		2,1	37 232		28,0	4,5	Mühlheim
104 152		1,5	209 864	—	1,1	2,0	Neu-Isenburg
11 500	—	10,6	24 495		1,4	2,1	Obertshausen
19 526		8,7	40 845		10,8	2,1	Rodgau
27 018		3,5	45 438	—	4,3	1,7	Rödermark
24 225	—	2,5	46 227	—	1,7	1,9	Seligenstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	177	10 765	52 929	– 3,3	134 200	– 1,3	2,5
439 001	Aarbergen	4	83	76	– 12,6	177	– 22,0	2,3
439 002	Bad Schwalbach	10	806	1 277	23,3	19 138	– 2,8	15,0
439 003	Eltville	30	1 064	6 652	– 6,7	10 808	– 8,7	1,6
439 004	Geisenheim	8	788	3 571	18,9	7 324	20,9	2,1
439 005	Heidenrod	5	262	705	– 16,3	2 522	– 1,1	3,6
439 006	Hohenstein	4	531	685	28,0	1 079	13,7	1,6
439 007	Hünstetten	1	.	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	12	588	2 189	– 4,1	3 507	– 4,9	1,6
439 009	Kiedrich	4	89	599	4,2	907	1,8	1,5
439 010	Lorch	14	498	2 042	– 7,0	4 332	– 11,2	2,1
439 011	Niedernhausen	8	659	3 740	– 11,4	8 733	3,0	2,3
439 012	Oestrich-Winkel	13	518	2 810	– 2,4	5 743	8,3	2,0
439 013	Rüdesheim	45	3 993	24 937	– 4,6	56 026	– 2,3	2,2
439 014	Schlangenbad	10	533	1 947	– 3,0	10 211	2,6	5,2
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	5	167	996	5,6	1 622	0,9	1,6
440	Wetteraukreis	105	6 602	21 430	0,2	105 812	– 1,1	4,9
440 001	Altenstadt	3	96	413	19,4	1 124	10,0	2,7
440 002	Bad Nauheim	26	2 737	7 603	4,3	62 008	1,9	8,2
440 003	Bad Vilbel	10	479	2 380	– 5,6	5 684	– 5,9	2,4
440 004	Büdingen	7	270	843	10,9	1 778	24,9	2,1
440 005	Butzbach	6	380	1 755	– 15,8	3 708	– 12,4	2,1
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	7	219	862	3,7	1 574	0,4	1,8
440 009	Gedern	6	1 088	3 449	1,6	12 098	– 11,2	3,5
440 010	Glauburg	1	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	2	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	6	187	704	– 5,8	3 125	44,1	4,4
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	11	541	1 520	18,1	9 664	1,9	6,4
440 017	Niddatal	4	172	221	– 47,6	932	.	4,2
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	4	73	319	.	597	.	1,9
440 022	Rockenberg	—	—	—	—	—	—	—
440 023	Rosbach	4	97	318	– 15,2	585	– 6,5	1,8
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. Darmstadt	1 681	136 937	836 806	– 1,2	1 804 081	– 2,7	2,2
531	Kreis Gießen	104	6 144	21 767	10,5	49 630	13,1	2,3
531 001	Allendorf	1	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	103	480	1,1	1 145	– 8,8	2,4
531 003	Buseck	4	77	247	– 5,0	531	– 1,1	2,1
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	22	1 250	7 431	28,3	14 507	40,5	2,0
531 006	Grünberg	10	860	3 054	6,0	6 714	6,5	2,2
531 007	Heuchelheim	2	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	79	266	26,1	577	– 21,0	2,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2016						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer			
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum				
Anzahl	%	Anzahl	%				
320 941	—	0,8	804 020	1,0	2,5	Rheingau-Taunus-Kreis	
512	—	14,1	1 350	—	6,2	Aarbergen	
9 444		3,2	154 587		1,4	16,4	Bad Schwalbach
43 532	—	5,0	75 675	—	3,5	1,7	Eltville
22 299		9,7	42 852		7,0	1,9	Geisenheim
3 758	—	25,4	11 361	—	11,3	3,0	Heidenrod
5 207		7,6	9 084		15,7	1,7	Hohenstein
.		Hünstetten
15 483		2,8	24 904		0,5	1,6	Idstein
3 266		5,0	5 347		2,2	1,6	Kiedrich
10 651		1,1	22 552		2,0	2,1	Lorch
38 920		6,9	72 237	—	1,2	1,9	Niedernhausen
16 838	—	6,9	31 716		0,8	1,9	Oestrich-Winkel
125 263	—	1,9	255 444		1,7	2,0	Rüdesheim
14 303	—	5,8	74 883		4,7	5,2	Schlangenbad
.		Taunusstein
6 076	—	2,4	10 563	—	2,4	1,7	Walluf
164 476	—	4,9	762 503		0,3	4,6	Wetteraukreis
3 236	—	0,6	8 021		3,8	2,5	Altenstadt
63 124	—	4,3	482 881		1,2	7,6	Bad Nauheim
20 382	—	3,6	47 788		7,7	2,3	Bad Vilbel
8 182		3,2	15 599		5,0	1,9	Büdingen
15 096	—	16,3	27 803	—	15,1	1,8	Butzbach
.		Echzell
.		Florstadt
6 569	—	11,8	13 064	—	16,6	2,0	Friedberg
14 375	—	14,0	41 093	—	5,9	2,9	Gedern
.		Glauburg
.		Hirzenhain
5 180	—	2,5	14 439		9,8	2,8	Karben
.		Münzenberg
10 919		5,6	73 595		1,5	6,7	Nidda
.		Niddatal
.		Ober-Mörlen
2 027		.	3 922		.	1,9	Ortenberg
—		—	—		—	—	Rockenberg
2 615	—	12,7	5 618	—	1,0	2,1	Rosbach
.		Wölfersheim
.		Wöllstadt
6 672 102		0,8	13 806 397		1,2	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
161 446		6,3	325 080		7,3	2,0	Kreis Gießen
.		Allendorf
3 226	—	15,7	7 274	—	9,2	2,3	Biebertal
1 698	—	8,1	4 029	—	2,7	2,4	Buseck
.		Fernwald
57 543		16,8	105 886		17,5	1,8	Gießen
22 637	—	0,8	41 750		5,0	1,8	Grünberg
.		Heuchelheim
1 863	—	2,1	3 813	—	29,1	2,0	Hungen

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	6	989	620	28,9	2 300	14,4	3,7
531 010	Laubach	14	696	1 833	– 4,5	5 907	– 6,1	3,2
531 011	Lich	7	225	1 217	– 0,4	2 465	5,3	2,0
531 012	Linden	5	204	1 923	10,6	3 109	16,7	1,6
531 013	Lollar	6	211	818	– 3,3	1 341	– 13,0	1,6
531 014	Pohlheim	3	42	.	.	.	.	.
531 015	Rabenau	1	.	.	.	.	.	.
531 016	Reiskirchen	3	172	275	– 22,8	1 294	17,7	4,7
531 017	Staufenberg	3	84	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	5	763	2 194	– 1,7	5 415	6,6	2,5
532	Lahn-Dill-Kreis	88	5 312	23 183	3,2	51 530	1,0	2,2
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	2	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	10	462	1 689	9,2	6 989	10,3	4,1
532 004	Breitscheid	3	53	159	8,9	290	15,1	1,8
532 006	Dillenburg	6	462	1 049	– 12,1	1 986	– 10,1	1,9
532 007	Driedorf	2	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	2	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	42	98	– 12,5	374	– 4,3	3,8
532 010	Greifenstein	5	537	2 093	9,1	5 662	1,5	2,7
532 011	Haiger	3	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	12	464	2 097	12,4	4 510	15,6	2,2
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	2	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 018	Schöffengrund	—	—	—	—	—	—	—
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	4	664	1 806	26,6	2 238	– 6,5	1,2
532 023	Wetzlar	24	1 556	10 171	0,5	20 350	6,4	2,0
533	Kreis Limburg-Weilburg	80	6 323	26 700	– 3,2	63 158	– 3,8	2,4
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	680	1 955	12,0	17 728	5,8	9,1
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	1	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	—	—	—	—	—	—	—
533 007	Hadamar	4	293	898	– 2,6	1 709	11,8	1,9
533 008	Hünfelden	3	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	19	1 896	9 877	– 6,3	17 222	– 10,5	1,7
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	3	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	3	145	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	6	537	3 408	– 11,9	4 616	– 17,4	1,4
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	6	100	256	16,9	471	– 14,1	1,8
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	14	1 599	6 506	12,2	11 790	11,2	1,8
533 018	Weilmünster	4	89	191	9,8	427	0,5	2,2
533 019	Weinbach	3	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2016						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
4 415	23,3	10 984	9,3	2,5	Langgöns	
15 359	11,0	42 013	6,5	2,7	Laubach	
7 874	— 2,3	15 193	8,7	1,9	Lich	
14 027	8,6	21 828	6,6	1,6	Linden	
5 612	— 12,7	10 527	— 9,7	1,9	Lollar	
2 379	— 7,0	5 046	— 5,5	2,1	Pohlheim	
.	.	.	.	.	Rabenau
1 779	— 42,6	4 820	— 42,7	2,7	Reiskirchen	
6 449	.	9 159	4,2	1,4	Staufenberg	
13 666	5,1	28 071	11,2	2,1	Wettenberg	
153 706	3,3	327 067	— 1,2	2,1	Lahn-Dill-Kreis	
.	.	.	.	.	Aßlar
.	.	.	.	.	Bischoffen
11 484	4,4	48 461	10,1	4,2	Braunfels	
1 110	— 8,7	2 109	— 19,8	1,9	Breitscheid	
7 884	3,6	15 180	1,9	1,9	Dillenburg	
.	.	.	.	.	Driedorf
.	.	.	.	.	Ehringshausen
839	13,2	2 477	11,4	3,0	Eschenburg	
10 284	10,7	22 900	9,3	2,2	Greifenstein	
.	.	.	.	.	Haiger
17 284	12,2	34 673	17,4	2,0	Herborn	
.	.	.	.	.	Hohenahr
.	.	.	.	.	Hüttenberg
.	.	.	.	.	Lahnau
.	.	.	.	.	Leun
.	.	.	.	.	Mittenaar
—	—	—	—	—	Schöffengrund	
.	.	.	.	.	Siegbach
6 177	37,4	7 784	14,2	1,3	Solms	
73 157	3,5	140 493	— 2,4	1,9	Wetzlar	
150 062	— 7,1	389 294	— 5,3	2,6	Kreis Limburg-Weilburg	
.	.	.	.	.	Beselich
13 216	4,2	141 313	4,2	10,7	Bad Camberg	
.	.	.	.	.	Dornburg
.	.	.	.	.	Elbtal
—	—	—	—	—	Elz	
7 217	— 2,2	12 951	— 2,8	1,8	Hadamar	
.	.	.	.	.	Hünfelden
58 834	— 9,2	101 428	— 12,3	1,7	Limburg	
.	.	.	.	.	Löhnberg
.	.	.	.	.	Mengerskirchen
331	123,6	840	140,7	2,5	Merenberg	
13 344	— 13,5	18 361	— 17,6	1,4	Runkel	
.	.	.	.	.	Selters
1 172	40,0	1 876	27,1	1,6	Villmar	
.	.	.	.	.	Waldbrunn
36 456	— 0,5	67 896	4,7	1,9	Weilburg	
1 132	— 3,5	2 419	— 2,1	2,1	Weilmünster	
.	.	.	.	.	Weinbach

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	112	5 861	23 894	– 5,8	66 540	0,8	2,8
534 001	Amöneburg	5	88	290	16,0	817	28,5	2,8
534 003	Bad Endbach	8	390	1 153	29,4	5 896	– 2,0	5,1
534 004	Biedenkopf	7	372	1 435	26,1	3 398	– 3,4	2,4
534 005	Breidenbach	2	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	6	191	878	– 10,8	1 610	5,7	1,8
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	10	389	1 280	25,1	4 078	1,3	3,2
534 011	Kirchhain	6	140	629	– 15,2	1 679	– 6,7	2,7
534 012	Lahnatal	6	344	858	– 15,0	2 987	– 15,1	3,5
534 013	Lohra	1	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	30	2 033	13 856	– 12,3	34 639	6,7	2,5
534 015	Münchhausen	4	226	303	– 40,1	1 377	– 33,5	4,5
534 017	Rauschenberg	3	51	371	22,4	751	41,4	2,0
534 018	Stadtallendorf	7	225	887	– 7,6	2 019	– 8,7	2,3
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	5	253	607	5,7	2 262	.	3,7
534 021	Wetter	6	276	212	30,9	1 062	– 52,3	5,0
535	Vogelsbergkreis	100	6 463	21 008	– 6,1	65 184	– 0,9	3,1
535 001	Alsfeld	13	753	5 351	– 3,4	9 231	– 2,9	1,7
535 002	Antrifttal	1	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	1	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	5	591	2 533	– 3,5	7 265	– 8,6	2,9
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	6	377	1 008	13,9	7 681	3,4	7,6
535 008	Herbstein	7	589	1 687	– 2,9	7 990	15,4	4,7
535 009	Homberg	6	976	726	– 25,7	3 786	– 12,8	5,2
535 010	Kirtorf	4	.	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	11	457	1 740	– 3,3	3 523	– 8,0	2,0
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	6	323	1 071	16,2	4 643	54,9	4,3
535 014	Romrod	2	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	8	408	1 470	– 15,0	4 025	– 10,8	2,7
535 016	Schotten	15	805	2 945	– 1,8	8 491	6,5	2,9
535 017	Schwalmatal	3	35	.	.	.	.	.
535 018	Ulrichstein	6	262	599	30,8	2 061	180,0	3,4
535 019	Wartenberg	3	279	.	.	.	.	.
Reg.-Bez. G i e ß e n		484	30 103	116 552	– 0,8	296 042	1,3	2,5

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
174 503	—	1,2	439 294	2,6	2,5	Kreis Marburg-Biedenkopf
2 532		24,7	4 690	38,8	1,9	Amöneburg
8 557		8,2	44 341	6,1	5,2	Bad Endbach
9 111		12,6	19 578	1,3	2,1	Biedenkopf
.		Breidenbach
.		Cölbe
.		Dautphetal
7 847		15,2	12 557	18,5	1,6	Ebsdorfergrund
.		Fronhausen
10 238		8,6	26 531	4,9	2,6	Gladenbach
4 751		17,0	13 579	38,6	2,9	Kirchhain
4 337	—	1,0	11 696	—	1,3	Lahntal
.		Lohra
102 106	—	6,1	241 987	0,5	2,4	Marburg
1 547	—	31,8	6 302	—	17,8	Münchhausen
2 113		0,1	3 242	—	3,5	Rauschenberg
7 005		4,6	15 438	—	9,3	Stadtallendorf
.		Steffenberg
6 275		1,5	12 599	11,7	2,0	Weimar
1 492		20,1	10 127	19,7	6,8	Wetter
132 224	—	6,1	342 834	—	4,7	Vogelsbergkreis
32 298	—	5,5	52 394	—	4,4	Alsfeld
.		Antrifttal
.		Feldatal
7 771	—	10,7	22 147	—	23,2	Freiensteinau
.		Grebenau
6 327		5,1	55 685	0,6	8,8	Grebenhain
13 355		9,2	39 539	6,6	3,0	Herbststein
6 698	—	2,5	18 099	1,7	2,7	Homburg
.		Kirrtorf
15 011	—	5,4	31 690	—	8,8	Lauterbach
.		Lautertal
8 160		13,0	22 609	23,9	2,8	Mücke
.		Romrod
10 072	—	15,7	22 890	—	12,8	Schlitz
18 967	—	6,3	48 990	2,7	2,6	Schotten
438		8,1	1 021	12,1	2,3	Schwalmtal
3 057		12,8	7 722	22,1	2,5	Ulrichstein
1 309	—	10,1	6 628	—	4,3	Wartenberg
771 941	—	1,0	1 823 569	—	0,5	Reg.-Bez. G i e ß e n

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	64	6 094	37 985	3,0	67 317	1,0	1,8
631	Kreis Fulda	274	15 239	71 429	7,3	170 327	4,0	2,4
631 001	Bad Salzschlirf	19	1 212	3 396	4,8	20 549	2,1	6,1
631 002	Burghaun	2	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	6	354	1 811	.	6 853	7,1	3,8
631 004	Ebersburg	6	157	375	96,3	1 506	17,4	4,0
631 005	Ehrenberg	11	632	1 953	– 4,3	6 095	– 10,7	3,1
631 006	Eichenzell	5	203	1 718	9,4	2 274	– 5,8	1,3
631 007	Eiterfeld	4	232	871	3,8	4 766	.	5,5
631 008	Flieden	4	73	83	33,9	408	65,9	4,9
631 009	Fulda	47	3 741	31 171	11,6	52 388	10,9	1,7
631 010	Gersfeld	35	1 690	4 704	4,7	16 704	9,5	3,6
631 011	Großenlüder	8	372	2 276	– 20,1	4 889	– 15,7	2,1
631 012	Hilders	26	1 182	2 541	14,3	8 806	– 5,7	3,5
631 013	Hofbieber	16	611	2 660	20,4	6 915	– 6,1	2,6
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	14	1 283	4 810	3,2	9 490	14,0	2,0
631 016	Kalbach	7	543	1 150	– 3,9	2 147	– 8,6	1,9
631 017	Künzell	9	480	3 904	– 4,9	6 985	– 10,5	1,8
631 018	Neuhof	7	221	1 049	18,4	2 375	8,2	2,3
631 019	Nüsttal	4	51	47	23,7	181	39,2	3,9
631 020	Petersberg	6	268	1 102	14,6	1 902	14,2	1,7
631 021	Poppenhausen	24	840	3 579	20,4	9 874	12,1	2,8
631 022	Rasdorf	3	46	117	– 50,4	379	– 15,2	3,2
631 023	Tann	8	630	1 078	4,7	2 672	– 10,4	2,5
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	107	9 959	39 292	1,5	113 526	2,1	2,9
632 001	Alheim	3	396	392	.	1 218	.	3,1
632 002	Bad Hersfeld	24	1 848	11 209	0,8	30 835	– 1,4	2,8
632 003	Bebra	5	390	1 527	10,7	4 874	51,2	3,2
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	255	1 553	5,1	3 775	19,2	2,4
632 008	Haunetal	4	210	412	5,6	1 362	9,9	3,3
632 009	Heringen	5	278	214	– 13,7	491	10,3	2,3
632 010	Hohenroda	3	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	7	1 765	6 019	2,9	12 146	– 7,3	2,0
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	6	308	857	30,0	6 228	12,8	7,3
632 014	Neuenstein	6	186	1 932	– 3,4	2 665	4,1	1,4
632 015	Niederaula	4	100	398	– 9,1	1 166	– 4,9	2,9
632 016	Philippsthal	4	103	306	– 23,5	753	– 25,0	2,5
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	16	2 771	10 332	8,5	32 504	10,9	3,1
632 019	Schenklengsfeld	5	122	376	– 26,3	1 364	– 35,0	3,6
632 020	Wildeck	4	180	641	6,0	3 786	10,0	5,9

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2016						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
320 794	— 1,1	571 398	— 2,5	1,8	Kassel, documenta-St.	
510 268	4,6	1 092 831	2,2	2,1	Kreis Fulda	
26 881	10,9	146 059	3,7	5,4	Bad Salzschlirf	
.	.	.	.	.	Burghaun
12 353	.	34 591	14,1	2,8	Dipperz	
1 946	10,1	7 911	— 2,8	4,1	Ebersburg	
8 389	— 1,9	24 128	0,3	2,9	Ehrenberg	
11 836	5,2	15 240	2,5	1,3	Eichenzell	
5 786	— 0,3	19 561	5,6	3,4	Eiterfeld	
538	19,0	1 842	3,1	3,4	Flieden	
239 358	9,9	387 266	7,9	1,6	Fulda	
29 046	— 8,1	91 096	— 8,3	3,1	Gersfeld	
17 531	— 18,7	37 282	— 8,8	2,1	Großenlöder	
18 398	— 2,6	49 714	— 5,0	2,7	Hilders	
14 484	— 1,1	33 528	— 1,9	2,3	Hofbieber	
.	.	.	.	.	Hosenfeld
31 220	2,9	56 614	— 0,8	1,8	Hünfeld	
8 825	30,5	15 283	5,2	1,7	Kalbach	
34 533	— 0,2	59 728	— 0,5	1,7	Künzell	
6 842	— 8,6	14 214	— 16,4	2,1	Neuhof	
444	85,0	1 661	153,2	3,7	Nüsttal	
9 016	21,4	16 347	14,8	1,8	Petersberg	
21 084	6,0	50 286	2,1	2,4	Poppenhausen	
1 110	— 44,3	3 222	— 3,0	2,9	Rasdorf	
5 426	— 7,2	15 567	— 6,2	2,9	Tann	
256 262	2,5	720 458	0,4	2,8	Kreis Hersfeld-Rotenburg	
2 693	.	7 752	.	2,9	Alheim	
72 501	— 0,7	228 379	— 2,3	3,2	Bad Hersfeld	
11 284	8,4	24 521	22,5	2,2	Bebra	
.	.	.	.	.	Breitenbach
.	.	.	.	.	Cornberg
.	.	.	.	.	Friedewald
3 878	— 9,2	10 013	— 13,3	2,6	Haunetal	
1 172	— 8,3	2 512	0,2	2,1	Heringen	
.	.	.	.	.	Hohenroda
28 856	9,2	52 799	7,7	1,8	Kirchheim	
.	.	.	.	.	Ludwigsau
4 607	25,6	21 567	— 1,0	4,7	Nentershausen	
13 796	7,5	18 856	4,6	1,4	Neuenstein	
1 732	5,7	4 256	14,6	2,5	Niederaula	
1 646	— 11,1	3 924	— 5,5	2,4	Philippsthal	
.	.	.	.	.	Ronshausen
69 733	2,7	225 154	— 1,2	3,2	Rotenburg	
3 104	— 8,2	10 024	— 6,3	3,2	Schenklengsfeld	
4 324	— 2,3	26 740	2,1	6,2	Wildeck	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	149	12 144	33 050	3,4	85 016	8,6	2,6
633 001	Ahnatal	2	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	17	1 533	5 649	4,4	19 013	7,5	3,4
633 003	Baunatal	9	803	3 536	– 8,0	8 493	7,6	2,4
633 004	Breuna	2	.	.	.	.	.	.
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	6	490	1 827	3,9	5 243	16,6	2,9
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	8	451	802	27,3	1 826	35,0	2,3
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	1	.	.	.	.	.	.
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	15	1 364	1 863	– 8,0	4 319	– 30,7	2,3
633 014	Immenhausen	4	1 105	557	268,9	2 662	154,3	4,8
633 015	Kaufungen	9	251	838	22,9	3 213	98,6	3,8
633 016	Liebenau	2	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	441	5 286	25,1	7 046	15,6	1,3
633 018	Naumburg	8	833	1 018	14,3	4 619	6,1	4,5
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	3	102	623	.	1 305	.	2,1
633 021	Oberweser	10	1 039	2 396	16,6	7 565	16,1	3,2
633 022	Reinhardshagen	3	233	305	– 27,2	461	– 24,7	1,5
633 023	Schauenburg	4	97	549	0,2	1 225	– 2,3	2,2
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	13	1 413	2 470	1,2	5 453	2,1	2,2
633 027	Wahlburg	5	308	636	35,3	993	26,3	1,6
633 028	Wolfhagen	8	283	915	– 35,8	2 437	– 12,3	2,7
633 029	Zierenberg	5	236	940	6,2	1 559	– 26,7	1,7
634	Schwalm-Eder-Kreis	137	8 377	26 529	4,8	78 837	– 2,4	3,0
634 001	Borken	4	112	496	– 12,8	1 021	– 17,7	2,1
634 002	Edermünde	3	47	197	4,8	416	– 1,7	2,1
634 003	Felsberg	7	252	523	7,0	1 235	49,2	2,4
634 004	Frielendorf	9	1 063	2 731	6,1	10 547	– 7,9	3,9
634 005	Fritzlar	12	326	2 129	26,7	3 352	28,1	1,6
634 006	Gilserberg	1	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	5	298	2 404	0,5	3 556	6,0	1,5
634 009	Homburg	8	151	416	– 38,1	1 592	– 7,5	3,8
634 010	Jesberg	3	185	194	– 4,9	427	– 19,9	2,2
634 011	Knüllwald	16	578	2 448	5,1	4 853	7,0	2,0
634 013	Malsfeld	4	521	910	– 3,6	1 748	5,6	1,9
634 014	Melsungen	10	580	4 262	7,4	6 728	6,6	1,6
634 015	Morschen	5	384	1 124	.	2 106	45,5	1,9
634 016	Neuental	3	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	7	424	1 259	34,1	3 026	– 6,3	2,4
634 018	Niedenstein	3	182	287	19,1	486	.	1,7
634 019	Oberaula	5	317	1 463	11,9	4 278	– 4,3	2,9
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	168	728	27,5	1 083	20,5	1,5
634 023	Schwarzenborn	3	205	335	– 43,5	2 071	– 46,3	6,2
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	95	131	31,0	676	– 6,0	5,2
634 026	Willingshausen	5	102	284	39,9	446	– 2,2	1,6
634 027	Bad Zwesten	10	1 292	2 283	– 10,5	23 250	– 3,7	10,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2016					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
212 689	5,0	526 287	7,5	2,5	Kreis Kassel
.	.	.	.	.	Ahnatal
27 682	– 0,9	112 603	3,6	4,1	Bad Karlshafen
29 103	9,2	67 743	12,8	2,3	Baunatal
.	.	.	.	.	Breuna
.	.	.	.	.	Calden
10 674	8,9	27 153	12,9	2,5	Bad Emstal
.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	Fuldabrück
5 877	5,9	12 198	3,8	2,1	Fulda
.	.	.	.	.	Grebenstein
.	.	.	.	.	Habichtswald
.	.	.	.	.	Helsa
15 077	4,6	36 695	– 0,6	2,4	Hofgeismar
9 609	137,7	21 820	67,4	2,3	Immenhausen
5 582	4,9	18 607	48,9	3,3	Kaufungen
.	.	.	.	.	Liebenau
36 325	13,4	50 407	16,1	1,4	Lohfelden
6 270	– 4,1	24 098	– 0,9	3,8	Naumburg
.	.	.	.	.	Nieste
3 399	.	6 105	.	1,8	Niestetal
9 888	24,6	30 527	14,4	3,1	Oberweser
1 452	– 26,3	3 038	– 2,6	2,1	Reinhardshagen
3 197	– 4,4	7 341	– 11,7	2,3	Schauenburg
.	.	.	.	.	Söhrewald
12 337	– 9,7	26 711	– 13,6	2,2	Trendelburg
2 457	5,4	4 037	– 1,0	1,6	Wahlsburg
6 554	– 32,1	16 759	– 10,8	2,6	Wolfhagen
3 873	2,8	7 133	4,2	1,8	Zierenberg
161 273	4,7	464 678	2,5	2,9	Schwalm-Eder-Kreis
3 635	– 0,9	6 112	– 7,7	1,7	Borken
1 023	– 15,3	2 263	– 15,7	2,2	Edermünde
3 624	11,7	7 878	22,1	2,2	Felsberg
13 905	14,3	45 418	6,3	3,3	Frielendorf
11 891	24,2	18 921	21,6	1,6	Fritzlar
.	.	.	.	.	Gilserberg
.	.	.	.	.	Gudensberg
12 228	– 0,9	17 410	– 1,1	1,4	Guxhagen
2 992	– 45,6	8 782	– 34,9	2,9	Homberg
805	– 6,2	1 711	– 15,6	2,1	Jesberg
17 807	19,0	32 241	24,4	1,8	Knüllwald
4 861	– 9,7	9 890	– 1,7	2,0	Malsfeld
24 651	5,3	39 143	1,9	1,6	Melsungen
12 863	15,3	21 921	23,7	1,7	Morschen
.	.	.	.	.	Neuental
9 104	24,8	23 759	19,4	2,6	Neukirchen
2 144	– 30,2	4 709	– 35,0	2,2	Niedenstein
8 779	– 2,4	21 094	– 8,8	2,4	Oberaula
.	.	.	.	.	Ottrau
4 586	11,8	7 163	4,6	1,6	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	Schwarzenborn
.	.	.	.	.	Spangenberg
1 024	6,0	3 481	– 5,5	3,4	Wabern
1 549	9,3	3 035	1,0	2,0	Willingshausen
13 626	– 5,0	162 464	0,7	11,9	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	August 2016						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	395	26 473	90 007	0,4	382 623	0,8	4,3
635 002	Bad Arolsen	16	1 293	6 609	13,5	17 561	15,0	2,7
635 003	Bad Wildungen	50	5 686	12 858	0,7	130 428	– 2,7	10,1
635 004	Battenberg	8	456	1 176	– 14,8	2 963	– 14,5	2,5
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	3	52	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	23	1 714	2 980	– 9,9	13 767	– 2,6	4,6
635 008	Diemelstadt	5	142	726	– 4,8	1 583	23,5	2,2
635 009	Edertal	25	2 214	5 761	– 6,4	17 745	– 2,9	3,1
635 010	Frankenau	5	335	1 276	2,8	5 008	0,6	3,9
635 011	Frankenberg	7	311	1 683	– 3,5	3 117	2,0	1,9
635 012	Gemünden	3	162	242	– 25,1	482	14,8	2,0
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	10	444	1 999	2,4	5 226	– 2,4	2,6
635 016	Lichtenfels	7	191	751	– 38,7	3 141	– 20,9	4,2
635 017	Rosenthal	1	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	59	180	– 20,0	646	1,4	3,6
635 019	Vöhl	22	3 068	12 540	– 0,5	46 698	2,5	3,7
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	38	2 336	9 537	5,6	25 614	4,7	2,7
635 022	Willingen	164	7 868	31 318	3,2	107 168	4,8	3,4
636	Werra-Meißner-Kreis	118	7 618	20 742	3,9	84 045	– 2,2	4,1
636 001	Bad Sooden-Allendorf	28	2 333	5 342	0,1	39 835	– 1,3	7,5
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	15	1 163	4 575	12,9	12 147	4,3	2,7
636 004	Großalmerode	6	258	1 084	– 7,8	3 730	– 9,1	3,4
636 005	Herleshausen	5	126	417	– 31,4	842	– 32,5	2,0
636 006	Hessisch Lichtenau	9	467	1 004	– 0,3	3 732	12,5	3,7
636 007	Meinhard	8	1 367	2 163	– 1,0	5 118	– 6,4	2,4
636 008	Meißner	6	229	489	– 10,8	1 522	– 1,9	3,1
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	2	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	7	161	550	– 27,6	1 699	– 43,8	3,1
636 012	Waldkappel	3	178	298	19,7	1 344	– 14,3	4,5
636 013	Wanfried	8	283	644	23,1	1 856	21,1	2,9
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	17	960	3 746	15,5	11 200	– 3,9	3,0
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 244	85 904	319 034	3,2	981 691	1,6	3,1
	Land H e s s e n	3 409	252 944	1 272 392	– 0,1	3 081 814	– 1,0	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis August 2016						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
562 417		1,7	2 269 428	1,4	4,0	Kreis Waldeck-Frankenberg
36 633		4,7	82 680	1,7	2,3	Bad Arolsen
88 647		3,5	961 448	1,1	10,8	Bad Wildungen
6 477	—	13,7	14 225	—	15,7	Battenberg
.		.	.		.	Bromskirchen
222		.	605		2,7	Burgwald
16 081	—	3,6	59 090	1,7	3,7	Diemelsee
4 664	—	0,2	10 336	24,7	2,2	Diemelstadt
21 210	—	7,0	62 367	—	1,3	Edertal
5 502		11,4	19 555	24,1	3,6	Frankenau
13 660	—	2,1	24 113	—	5,4	Frankenberg
1 546	—	0,3	2 294	4,7	1,5	Gemünden
.		.	.		.	Haina
.		.	.		.	Hatzfeld
14 866		3,7	33 131	—	1,2	Korbach
4 015	—	29,4	12 318	—	20,7	Lichtenfels
.		.	.		.	Rosenthal
1 188		24,9	3 489		2,9	Twistetal
57 005	—	0,3	180 065	2,4	3,2	Vöhl
.		.	.		.	Volkmarsen
40 758		2,3	100 164	1,5	2,5	Waldeck
247 908		4,3	697 833	3,3	2,8	Willingen
119 427	—	0,6	500 427	—	0,4	Werra-Meißner-Kreis
33 521	—	1,7	283 045	—	0,3	Bad Sooden-Allendorf
.		.	.		.	Berkatal
20 117		2,0	49 460	1,0	2,5	Eschwege
6 128	—	4,4	17 843	0,3	2,9	Großalmerode
2 316	—	30,3	4 340	—	35,8	Herleshausen
7 084	—	9,9	20 890	—	5,8	Hessisch Lichtenau
9 926	—	2,6	19 598	—	3,8	Meinhard
4 835		5,1	11 186	9,3	2,3	Meißner
.		.	.		.	Neu-Eichenberg
.		.	.		.	Ringgau
2 838	—	23,1	7 282	—	27,7	Sontra
2 335		19,3	7 552	—	1,5	Waldkappel
3 084		3,5	7 844	5,6	2,5	Wanfried
.		.	.		.	Wehretal
25 002		5,7	66 696	3,3	2,7	Witzenhausen
2 143 130		2,4	6 145 507	1,5	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
9 587 173		1,0	21 775 473	1,1	2,3	Land H e s s e n

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	August 2016					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1	Bundesrepublik Deutschland	928 376	2,1	2 371 533	—	2,6	
2	Europa	179 075	0,5	405 316	2,7	2,3	
3	Belgien	9 425	5,4	22 944	3,9	2,4	
4	Bulgarien	798	4,7	3 201	27,4	4,0	
5	Dänemark	11 080	— 2,4	20 220	—	1,8	
6	Estland	243	— 13,5	416	— 30,0	1,7	
7	Finnland	1 490	— 3,4	2 655	— 12,9	1,8	
8	Frankreich	10 780	— 1,9	19 202	0,9	1,8	
9	Griechenland	785	8,1	2 253	20,7	2,9	
10	Irland	1 412	— 5,0	3 054	— 4,7	2,2	
11	Island	385	21,1	643	10,5	1,7	
12	Italien	11 073	— 11,8	22 095	— 16,9	2,0	
13	Kroatien	856	5,0	4 725	41,3	5,5	
14	Lettland	343	24,7	678	37,2	2,0	
15	Litauen	472	— 9,1	1 130	— 24,4	2,4	
16	Luxemburg	1 701	4,8	3 513	19,5	2,1	
17	Malta	245	17,8	469	18,1	1,9	
18	Niederlande	38 347	13,6	109 667	19,5	2,9	
19	Norwegen	2 072	— 16,0	3 325	— 24,7	1,6	
20	Österreich	8 987	6,3	17 477	2,4	1,9	
21	Polen	5 917	15,7	20 234	34,5	3,4	
22	Portugal	1 305	— 8,9	2 952	— 23,3	2,3	
23	Rumänien	2 618	23,4	9 189	— 5,4	3,5	
24	Russland	2 895	— 24,9	6 747	— 23,9	2,3	
25	Schweden	5 479	— 2,1	9 002	9,0	1,6	
26	Schweiz	14 896	5,3	25 550	5,0	1,7	
27	Slowakische Republik	764	19,2	2 339	— 14,1	3,1	
28	Slowenien	644	46,4	3 223	46,6	5,0	
29	Spanien	12 882	— 5,2	22 591	— 5,7	1,8	
30	Tschechische Republik	2 139	— 9,8	5 858	— 21,2	2,7	
31	Türkei	2 038	8,1	4 171	— 17,2	2,0	
32	Ukraine	657	— 1,1	1 790	— 4,8	2,7	
33	Ungarn	1 770	4,8	4 300	6,3	2,4	
34	Vereinigtes Königreich	20 949	— 13,9	40 179	— 11,8	1,9	
35	Zypern	302	86,4	537	77,2	1,8	
36	Sonstiges Europa	3 326	5,4	8 987	— 9,2	2,7	
37	Afrika	3 375	— 15,5	8 313	— 23,3	2,5	
38	Republik Südafrika	555	— 16,7	1 283	— 20,6	2,3	
39	Sonstiges Afrika	2 820	— 15,3	7 030	— 23,8	2,5	

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis August 2016					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
7 053 806	0,8	16 811 577	0,9	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 365 222	2,3	2 819 554	2,1	2,1	Europa
64 238	9,3	129 407	9,0	2,0	Belgien
6 854	– 2,8	22 545	– 0,5	3,3	Bulgarien
68 718	8,7	112 441	8,1	1,6	Dänemark
3 220	16,9	5 380	– 2,9	1,7	Estland
15 659	– 2,9	27 240	– 9,5	1,7	Finnland
96 059	– 1,2	165 287	– 2,2	1,7	Frankreich
12 857	8,8	32 921	13,1	2,6	Griechenland
13 577	4,0	27 502	4,3	2,0	Irland
3 199	25,1	6 042	16,8	1,9	Island
91 457	– 5,2	194 379	– 5,8	2,1	Italien
8 547	4,4	32 777	39,7	3,8	Kroatien
2 833	– 6,4	5 833	– 3,8	2,1	Lettland
4 580	– 23,3	11 590	– 6,9	2,5	Litauen
13 766	3,2	26 083	7,0	1,9	Luxemburg
2 061	9,7	4 048	– 1,5	2,0	Malta
200 620	4,6	457 307	4,1	2,3	Niederlande
16 482	– 7,4	27 159	– 9,6	1,6	Norwegen
72 279	3,9	134 955	4,0	1,9	Österreich
51 570	11,1	146 128	7,4	2,8	Polen
14 424	4,5	32 018	– 8,9	2,2	Portugal
18 649	6,8	74 942	– 1,3	4,0	Rumänien
31 724	– 14,4	73 586	– 16,9	2,3	Russland
44 782	7,1	69 624	7,8	1,6	Schweden
118 309	1,7	199 674	2,3	1,7	Schweiz
7 295	9,5	22 813	5,9	3,1	Slowakische Republik
5 635	17,8	21 003	43,9	3,7	Slowenien
98 207	15,1	184 219	13,8	1,9	Spanien
23 348	2,1	53 211	– 4,5	2,3	Tschechische Republik
28 223	– 4,4	66 056	– 9,1	2,3	Türkei
6 735	4,7	18 071	7,9	2,7	Ukraine
15 866	7,4	38 638	2,8	2,4	Ungarn
175 137	– 4,8	325 020	– 1,2	1,9	Vereinigtes Königreich
2 244	4,2	4 690	0,1	2,1	Zypern
26 068	7,5	66 965	1,2	2,6	Sonstiges Europa
31 630	– 2,1	75 883	– 2,1	2,4	Afrika
5 125	– 27,6	12 435	– 16,9	2,4	Republik Südafrika
26 505	5,0	63 448	1,4	2,4	Sonstiges Afrika

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	August 2016					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
40	Asien	101 862	– 14,0	193 816	– 14,2	1,9	
41	Arabische Golfstaaten	24 097	– 20,6	63 134	– 20,1	2,6	
42	China Volksrep. und Hongkong	32 255	– 20,5	46 720	– 17,1	1,4	
43	Indien	4 834	2,8	10 714	7,7	2,2	
44	Israel	3 498	4,4	6 360	1,7	1,8	
45	Japan	10 180	– 19,5	17 444	– 18,2	1,7	
46	Südkorea	8 011	7,7	16 631	12,7	2,1	
47	Taiwan	4 927	– 2,3	7 036	– 7,0	1,4	
48	Sonstiges Asien	14 060	– 2,0	25 777	– 16,2	1,8	
49	Amerika	51 794	– 7,8	88 113	– 8,9	1,7	
50	Kanada	3 954	– 12,9	6 077	– 16,1	1,5	
51	USA	39 223	– 7,9	66 167	– 8,9	1,7	
52	Sonstiges Nordamerika	212	– 5,8	460	28,5	2,2	
53	Mittelamerika und Karibik	1 273	– 24,0	2 444	– 31,9	1,9	
54	Brasilien	3 375	– 9,8	5 695	– 17,2	1,7	
55	Sonstiges Südamerika	3 757	10,9	7 270	19,3	1,9	
56	Australien	4 259	– 6,2	7 811	– 1,7	1,8	
57	Australien	3 470	– 8,4	6 454	– 3,0	1,9	
58	Neuseeland und Ozeanien	789	5,1	1 357	4,9	1,7	
59	Ohne Angabe	3 651	x	6 912	x	1,9	
60	Ausland z u s a m m e n	344 016	– 5,4	710 281	– 4,1	2,1	
61	I n s g e s a m t	1 272 392	– 0,1	3 081 814	– 1,0	2,4	

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis August 2016						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
651 531	– 3,7	1 229 346	– 2,3	1,9	Asien	
98 771	– 10,1	243 944	– 5,7	2,5	Arabische Golfstaaten	
213 791	– 2,5	348 637	0,8	1,6	China Volksrep. und Hongkong	
46 361	2,8	102 027	3,3	2,2	Indien	
19 305	14,2	39 132	17,3	2,0	Israel	
72 417	– 16,7	128 068	– 14,0	1,8	Japan	
56 213	3,3	112 813	0,7	2,0	Südkorea	
30 951	7,3	49 215	5,4	1,6	Taiwan	
113 722	– 1,1	205 510	– 3,8	1,8	Sonstiges Asien	
428 726	4,0	739 852	4,2	1,7	Amerika	
28 264	– 6,5	48 913	– 3,3	1,7	Kanada	
327 607	4,9	555 099	5,2	1,7	USA	
3 428	59,4	5 748	54,8	1,7	Sonstiges Nordamerika	
14 099	14,1	26 972	2,0	1,9	Mittelamerika und Karibik	
26 818	– 18,8	48 122	– 19,2	1,8	Brasilien	
28 510	28,4	54 998	30,4	1,9	Sonstiges Südamerika	
28 398	0,3	53 849	3,6	1,9	Australien	
22 997	– 1,4	43 981	3,1	1,9	Australien	
5 401	8,0	9 868	6,2	1,8	Neuseeland und Ozeanien	
27 860	x	45 412	x	1,6	Ohne Angabe	
2 533 367	1,6	4 963 896	1,8	2,0	Ausland z u s a m m e n	
9 587 173	1,0	21 775 473	1,1	2,3	I n s g e s a m t	

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe ständiger Wohnsitz der Gäste	August 2016				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder	91 592	7,0	508 762	1,8	5,6
Bundesrepublik Deutschland	81 911	6,1	483 936	1,5	5,9
Anderer Wohnsitz	9 681	15,8	24 826	6,8	2,6
Heilklimatische Kurorte	35 037	1,7	126 709	1,0	3,6
Bundesrepublik Deutschland	28 823	– 0,3	97 268	– 1,1	3,4
Anderer Wohnsitz	6 214	11,7	29 441	8,9	4,7
Kneippkurorte	7 219	20,8	35 262	5,2	4,9
Bundesrepublik Deutschland	6 192	21,9	32 200	2,9	5,2
Anderer Wohnsitz	1 027	14,7	3 062	37,7	3,0
Luftkurorte	60 455	4,0	191 444	– 0,6	3,2
Bundesrepublik Deutschland	54 531	2,5	172 304	– 2,4	3,2
Anderer Wohnsitz	5 924	20,3	19 140	19,5	3,2
Erholungsorte	39 784	—	123 908	3,6	3,1
Bundesrepublik Deutschland	33 628	– 1,2	100 123	1,2	3,0
Anderer Wohnsitz	6 156	7,1	23 785	15,2	3,9
Sonstige Gemeinden	1 038 305	– 1,0	2 095 729	– 2,1	2,0
Bundesrepublik Deutschland	723 291	1,7	1 485 702	– 0,3	2,1
Anderer Wohnsitz	315 014	– 6,9	610 027	– 6,3	1,9
Insgesamt	1 272 392	– 0,1	3 081 814	– 1,0	2,4
Bundesrepublik Deutschland	928 376	2,1	2 371 533	—	2,6
Anderer Wohnsitz	344 016	– 5,4	710 281	– 4,1	2,1

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis August 2016						Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
689 542	0,6	3 778 055	1,0	5,5	Mineral- und Moorbäder	
619 649	– 0,2	3 606 157	0,6	5,8	Bundesrepublik Deutschland	
69 893	8,8	171 898	10,4	2,5	Anderer Wohnsitz	
281 960	2,4	860 013	1,5	3,1	Heilklimatische Kurorte	
240 256	1,7	717 632	1,5	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
41 704	6,9	142 381	1,2	3,4	Anderer Wohnsitz	
48 594	7,9	257 443	5,0	5,3	Kneippkurorte	
43 391	8,1	242 955	4,6	5,6	Bundesrepublik Deutschland	
5 203	5,6	14 488	12,2	2,8	Anderer Wohnsitz	
360 553	0,6	1 089 508	– 0,2	3,0	Luftkurorte	
333 548	0,8	1 019 298	0,1	3,1	Bundesrepublik Deutschland	
27 005	– 1,4	70 210	– 4,7	2,6	Anderer Wohnsitz	
223 853	– 1,6	588 143	– 0,5	2,6	Erholungsorte	
199 579	– 1,2	517 084	0,1	2,6	Bundesrepublik Deutschland	
24 274	– 5,1	71 059	– 5,1	2,9	Anderer Wohnsitz	
7 982 671	1,0	15 202 311	1,2	1,9	Sonstige Gemeinden	
5 617 383	0,8	10 708 451	1,0	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
2 365 288	1,4	4 493 860	1,7	1,9	Anderer Wohnsitz	
9 587 173	1,0	21 775 473	1,1	2,3	Insgesamt	
7 053 806	0,8	16 811 577	0,9	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
2 533 367	1,6	4 963 896	1,8	2,0	Anderer Wohnsitz	

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2016			August			
					Betriebe			
					ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2015	ins- gesamt		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl				
1	Mineral- und Moorbäder	6 497	–	1,1	318	312	–	4,3
2	Hotels	4 397	–	0,2	90	88	–	5,4
3	Hotels garnis	1 330		—	66	65	–	3,0
4	Gasthöfe	107		—	8	8		—
5	Pensionen	663	–	8,7	43	42	–	14,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	7	7		—
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	30	28	–	3,4
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	3	3		—
10	Campingplätze	—		—	5	5		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	57	57		—
12	Schulungsheime	—		—	9	9		12,5
1	Heilklimatische Kurorte	2 384	–	0,2	170	169		—
2	Hotels	1 712		2,0	40	40	–	2,4
3	Hotels garnis	177	–	19,5	14	14		7,7
4	Gasthöfe	41		41,4	4	4		33,3
5	Pensionen	454	–	1,5	46	45		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	5	5		—
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	48	48	–	2,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	2	2		.
10	Campingplätze	—		—	3	3		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	6	6		—
12	Schulungsheime	—		—	1	1		.
1	Kneippkurorte	476		1,5	37	36	–	7,7
2	Hotels	260		—	10	10	–	9,1
3	Hotels garnis	61	–	10,3	4	4	–	20,0
4	Gasthöfe	52		—	3	3		—
5	Pensionen	103		15,7	9	8	–	11,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	—	—		—
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	2	2		.
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	1	1		.
10	Campingplätze	—		—	3	3		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	3	3		—
12	Schulungsheime	—		—	2	2		.
1	Luftkurorte	2 692		0,4	226	223	–	3,0
2	Hotels	2 038		1,1	62	61	–	3,2
3	Hotels garnis	288		1,8	19	19		—
4	Gasthöfe	204	–	8,5	21	20	–	4,8
5	Pensionen	162		1,9	17	17	–	10,5
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	6	5	–	37,5
7	Ferienzentren	—		—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	38	38		8,6
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	13	13	–	7,1
10	Campingplätze	—		—	35	35	–	2,8
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	6	6		—
12	Schulungsheime	—		—	9	9		—

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2016					Januar bis August 2016		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate		Anteil am Maximum	
Anzahl	%		%	Anzahl		%	
27 866	0,4		59,1	28 160	99,0	56,1	1
7 698	0,9		46,4	7 787	98,9	41,7	2
2 255	1,8		40,5	2 281	98,9	36,3	3
164	—		42,8	169	97,0	33,9	4
955	–	10,5	37,1	980	97,4	31,3	5
1 350	–	0,8	35,0	1 362	99,1	30,2	6
—	—		—	—	—	—	7
849	8,4		44,0	890	95,4	32,9	8
414	0,5		42,6	414	100,0	41,8	9
1 564	—		17,9	1 564	100,0	12,0	10
12 050	0,3		83,6	12 145	99,2	82,7	11
567	4,6		27,0	568	99,8	35,0	12
9 026	–	0,6	45,6	9 196	98,2	39,5	1
3 606	–	0,4	54,4	3 638	99,1	46,9	2
386	–	4,0	33,9	430	89,8	30,4	3
78		34,5	25,9	81	96,3	24,1	4
918	–	5,4	32,9	979	93,8	28,1	5
307		8,5	17,6	307	100,0	24,4	6
.		.	.	.	.	.	7
1 323		0,2	30,5	1 333	99,2	26,9	8
.		.	.	.	.	.	9
180	–	10,0	26,0	200	90,0	12,1	10
585		—	71,2	585	100,0	70,1	11
.		.	.	.	.	.	12
2 595	–	3,7	43,8	2 703	96,0	40,4	1
435		—	44,2	436	99,8	33,0	2
106	–	8,6	35,2	107	99,1	26,7	3
79	–	15,1	48,4	93	84,9	30,2	4
157	–	9,2	30,2	173	90,8	26,1	5
—		—	—	—	—	—	6
—		—	—	—	—	—	7
.		.	.	.	.	.	8
.		.	.	.	.	.	9
860	–	0,9	9,3	868	99,1	6,0	10
636	–	7,3	98,0	700	90,9	95,6	11
.		.	.	.	.	.	12
17 758	–	4,0	35,2	18 228	97,4	28,6	1
3 807		0,7	47,3	3 835	99,3	36,9	2
532		3,1	39,5	532	100,0	31,5	3
422	–	5,0	29,8	452	93,4	23,5	4
348	–	0,9	40,3	388	89,7	24,1	5
363	–	14,0	27,8	385	94,3	26,5	6
—		—	—	—	—	—	7
940	–	22,3	44,4	989	95,0	23,5	8
1 214	–	2,8	35,0	1 215	99,9	28,4	9
7 088	–	5,1	20,4	7 376	96,1	10,3	10
1 486	–	0,3	65,5	1 490	99,7	68,0	11
1 558	–	0,5	39,5	1 566	99,5	37,3	12

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2016		August				
				Betriebe				
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe			
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2015		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
							Anzahl	%
1	Erholungsorte	1 803	—	1,5	200	198	—	2,5
2	Hotels	1 183	—	1,2	50	50	—	5,7
3	Hotels garnis	97	—	6,7	5	5	—	16,7
4	Gasthöfe	394	—	1,7	32	32	—	3,0
5	Pensionen	129		0,8	17	16		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	15	15		—
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	40	40		.
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	6	6		—
10	Campingplätze	—		—	27	26	—	3,7
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	1	1		.
12	Schulungsheime	—		—	6	6		—
1	Sonstige Gemeinden	70 452		0,9	2 491	2 471	—	1,1
2	Hotels	44 499		0,4	708	704	—	2,2
3	Hotels garnis	19 050		3,7	502	497	—	0,2
4	Gasthöfe	4 597	—	3,3	388	383	—	4,7
5	Pensionen	2 306	—	2,1	231	230	—	1,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	106	105	—	3,7
7	Ferienzentren	—		—	5	5		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	246	243		7,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	109	108	—	2,7
10	Campingplätze	—		—	159	159		0,6
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	9	9		.
12	Schulungsheime	—		—	28	28		3,7
1	Insgesamt	84 304		0,7	3 442	3 409	—	1,6
2	Hotels	54 089		0,4	960	953	—	2,9
3	Hotels garnis	21 003		3,1	610	604	—	0,7
4	Gasthöfe	5 395	—	3,1	456	450	—	4,3
5	Pensionen	3 817	—	2,6	363	358	—	3,8
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	139	137	—	4,9
7	Ferienzentren	—		—	7	7		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	404	399		4,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	134	133	—	2,9
10	Campingplätze	—		—	232	231	—	0,4
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	82	82		1,2
12	Schulungsheime	—		—	55	55		3,8

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2016						Januar bis August 2016		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
13 199	–	2,1	30,4	13 503	97,7	21,0	1	
2 117	–	2,3	39,8	2 143	98,8	30,3	2	
177	–	5,9	48,6	177	100,0	34,0	3	
744	–	1,2	29,2	749	99,3	23,4	4	
248	–	5,0	29,8	263	94,3	22,8	5	
856	–	6,0	30,5	911	94,0	29,9	6	
.		7	
.		8	
700		—	34,0	705	99,3	31,9	9	
5 960	–	0,7	21,3	6 004	99,3	11,0	10	
.		11	
510	–	1,5	41,4	518	98,5	34,5	12	
182 500		1,3	37,3	187 860	97,1	36,5	1	
77 423		1,2	42,0	79 192	97,8	42,9	2	
33 540		2,8	46,1	35 501	94,5	47,2	3	
8 506	–	1,6	31,2	8 724	97,5	26,5	4	
4 726		0,9	38,2	4 830	97,8	31,7	5	
5 865	–	5,2	35,1	6 068	96,7	30,8	6	
.		7	
5 518		13,3	40,4	5 807	95,0	30,6	8	
7 916	–	2,6	35,9	8 039	98,5	31,9	9	
34 616		1,3	17,1	35 212	98,3	9,6	10	
.		11	
2 399		3,0	41,5	2 436	98,5	39,3	12	
252 944		0,5	39,5	259 650	97,4	37,7	1	
95 086		1,0	43,0	97 031	98,0	42,4	2	
36 996		2,6	45,5	39 028	94,8	46,0	3	
9 993	–	1,6	31,3	10 268	97,3	26,3	4	
7 352	–	2,0	37,0	7 613	96,6	30,4	5	
8 741	–	4,6	33,7	9 033	96,8	30,2	6	
1 977	–	2,0	61,5	2 046	96,6	37,2	7	
10 172		3,9	40,5	10 687	95,2	28,4	8	
10 630	–	2,2	35,8	10 759	98,8	32,1	9	
50 268		—	18,0	51 224	98,1	9,9	10	
16 197		0,3	81,4	16 375	98,9	81,3	11	
5 532		1,5	37,3	5 586	99,0	37,0	12	

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern					
	August 2016					Januar bis August 2016
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
	Anzahl		%			
Darmstadt, Wissenschaftsst.	19	18	–	10,0	57,8	62,5
Frankfurt am Main, St.	206	204	–	1,0	62,1	68,2
Offenbach am Main, St.	18	18		5,9	45,3	58,4
Wiesbaden, Landeshauptst.	31	31	–	3,1	63,1	63,7
Bergstraße	25	25		—	49,0	52,0
Darmstadt-Dieburg	22	22	–	12,0	49,4	52,0
Groß-Gerau	31	30	–	9,1	52,9	58,3
Hochtaunuskreis	30	30		—	46,7	53,1
Main-Kinzig-Kreis	34	34	–	2,9	46,7	49,0
Main-Taunus-Kreis	32	32		6,7	45,7	54,5
Odenwaldkreis	12	12	–	7,7	41,4	38,8
Offenbach	43	43	–	4,4	49,7	55,2
Rheingau-Taunus-Kreis	47	47		—	56,8	51,2
Wetteraukreis	14	14	–	6,7	54,3	57,7
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	564	560	–	2,3	57,0	62,1
Gießen	21	21		—	59,5	57,8
Lahn-Dill-Kreis	13	13		—	52,4	56,5
Limburg-Weilburg	17	17	–	5,6	49,0	44,5
Marburg-Biedenkopf	13	13		8,3	66,8	60,7
Vogelsbergkreis	15	15		—	45,7	39,8
Reg.-Bez. G i e ß e n	79	79		—	55,1	52,3
Kassel, documenta-St.	32	32	–	3,0	44,1	51,6
Fulda	51	51		4,1	59,2	59,2
Hersfeld-Rotenburg	23	22	–	4,3	59,5	54,6
Kassel	14	14	–	6,7	61,3	56,9
Schwalm-Eder-Kreis	15	15		—	52,3	47,3
Waldeck-Frankenberg	54	54	–	3,6	63,6	52,8
Werra-Meißner-Kreis	12	12		—	51,9	39,6
Reg.-Bez. K a s s e l	201	200	–	1,5	56,2	53,6
Land H e s s e n	844	839	–	1,9	56,7	60,0